19.11.2011

Braunschweig war wieder eine Reise wert!

Fotobericht zum Braunschweig-Besuch im November 2011 von Ralf Binnewirtz

60. Versteigerung des Antiquariats A. Klittich-Pfankuch mit geselligem Rahmenprogramm

Zur Anreise nach Braunschweig waren Bernd Schneider und Ralf Binnewirtz am Freitag, 18.11., zwar rechtzeitig (d.h. kurz vor 11 Uhr) bei Michael Negele in Wuppertal eingetroffen, allein die Auslieferung der Australisch-Neuseeländischen Bibliografie aus Belgrad hatte sich verzögert bzw. war in Hagen bei der Speditionsfirma "hängengeblieben". Nach einigen Telefonaten Michaels mit der Spedition trudelte der Lkw mit den Bücherpaketen schließlich gegen 11:30 Uhr am Gellertweg ein - gerade noch rechtzeitig, um die Vorbesichtigung im Braunschweiger Auktionshaus Klittich-Pfankuch am Nachmittag zu erreichen.

-

Ein großer Lkw für 3 kleine Bücherpakete - Ralf Binnewirtz und Michael Negele bei Entgegennahme der Bibliografie.

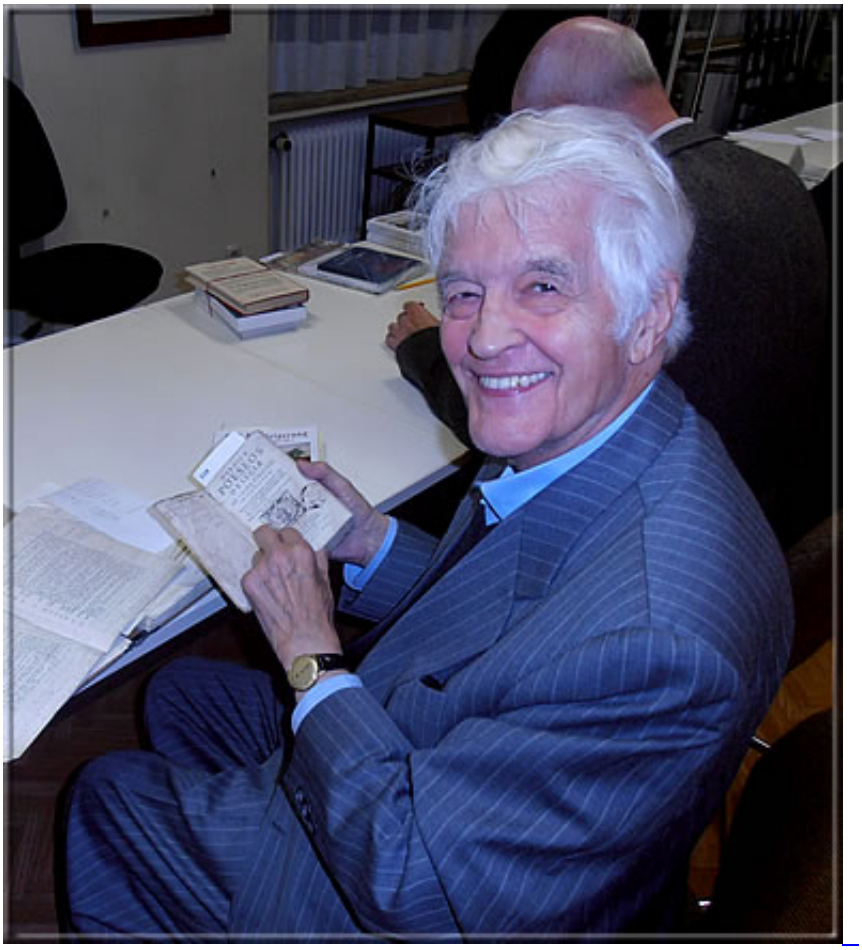
-
Bernd Schneider und Ralf Binnewirtz sind nach einem ersten Blick in die Bibliografie sehr zufrieden mit dem Produkt aus der Belgrader "Werkstatt".

Nach einer reibungslosen Fahrt in Braunschweig eingetroffen, steuerten wir direkt den Theaterwall 17 an (nunmehr die alleinige Anschrift des Antiquariats nach Aufgabe des Ladengeschäfts Kleine Burg 12). Dort war schon eine stattliche Zahl von Sammlern damit beschäftigt, die "Objekte ihrer Begierde" in Augenschein zu nehmen - die 60. Versteigerung am folgenden Samstag war erneut mit etlichen Raritäten bestückt und versprach erbitterte Bietgefechte...

Nachstehend einige Bilder vom Freitagnachmittag:

- Bob van de Velde sichtet konzentriert seine Auswahl.
-

Andreas Saremba im Gespräch mit Roger Klittich

-  Auch Lothar Schmid war dem Lockruf nach Braunschweig gefolgt.
-

Der KWA-Webmaster mit Hans-Jürgen Fresen.

- Unser Gastgeber Roger Klittich, inzwischen Ehrenmitglied des KWA-Vorstands.
-

Zur Stärkung der Gäste wurden ausgesuchte Getränke und wohlschmeckende Snacks gereicht. Von links: Hans-Jürgen Fresen, Bernd Schneider, Per Skjoldager, Matthias Limberg, Ralf Binnewirtz, Andreas Saremba, Bob van de Velde.

- Jurgen Stigter zeigte sich in neuem Outfit (rotes T-Shirt).
-

Calle Erlandsson mit Dr. Karl Klittich und unserem schwedischen Neumitglied Jan Clementsson. Frau Klittich, die gute Fee des Auktionshauses, ist nur undeutlich im Hintergrund zu erkennen.

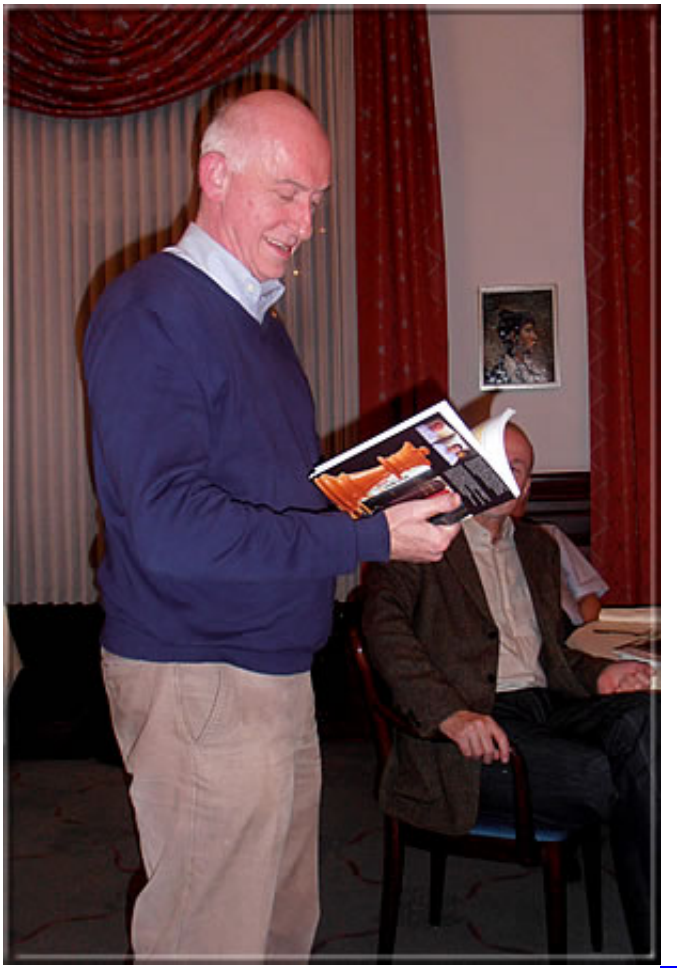
Keine Fotos gibt es leider vom Faksimile-Exemplar des "Codex Alfonso" - Libro de los Juegos de Ajedrez, Dados y Tablas de Alfonso X el Sabio – einschließlich des großen Kommentarbands, die beide im Nebenraum zu bewundern waren. Der "Codex" war in einen ockergelben Ledereinband gebunden (keine so attraktive Farbe, aber eben dem Original nachempfunden), der Druck in leuchtenden Farben auf Lamm-Pergament war jedenfalls äußerst exquisit. Die Halbierung des Preises (normal 16.880 €) ergab sich aus dem Umstand, dass es sich um ein nicht nummeriertes Reserve-Exemplar der Auflage handelte. Ob das Prachtstück einen Käufer fand, ist mir nicht bekannt...

Ab 19 Uhr stand das angekündigte Treffen der KWA im Restaurant "Al Duomo" auf dem Programm, zu dem sich überraschend auch Thomas Thomsen, der Vorsitzende von Chess Collectors International, einfand. Nach der Begrüßung durch unseren Vorsitzenden Guy Van Habberney fand die offizielle Präsentation der neuen Bibliografien statt, von denen wir - ein Novum in der Geschichte unserer Vereinigung - gleich drei anzubieten hatten.

Unser Schatzmeister Michael Negele machte den Anfang und stellte zunächst Band III der Jugoslawischen Bibliografie von Prof. Dušan Drajić vor, bereits im September in Belgrad erschienen in der gediegenen Ausstattung der beiden vorhergehenden Bände. Die Bibliografie zur australisch-neuseeländischen Schachliteratur (4. Auflage) kam aus der gleichen Belgrader Druckerpresse und hatte auch ein nahezu identisches Umschlag-Design. Die gebundene Ausgabe mit Glanzpapier und farbigen Abbildungen macht einen qualitativ sehr gefälligen Eindruck.

Henri Serruys und Guy Van Habberney, die Autoren der Bibliografie der belgischen Schachliteratur,

teilten sich anschließend die Aufgabe, ihr neues Werk dem Publikum vorzustellen. Auch wenn in Braunschweig nur die kartonierte Ausgabe vorliegen konnte (eine gebundene ist noch in Vorbereitung), der mit Abbildungen üppig ausgestattete Band und der durchweg schöne Farbdruck (auch mit farblichen Hervorhebungen von Textpassagen) wirkt ausnehmend attraktiv.

- Die kurze Begrüßung unseres chairman Guy Van Habberney erfolgte in Deutsch! Sitzend Bert Corneth mit seinem Sohn.
-  Glückliche Autoren: Henri Serruys bei der

Vorstellung der belgischen Bibliografie ...

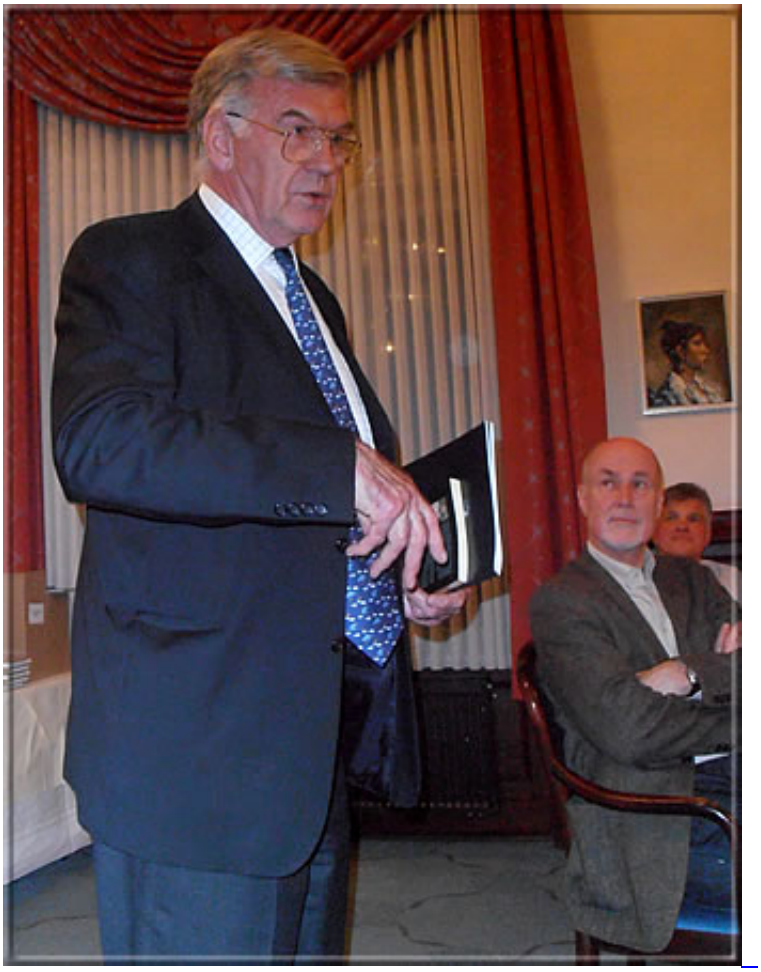
- ... und Koautor Guy Van Habberney.
- Einige Fotos vom Publikum: Hier (von links) Thomas Thomsen, Lothar Schmid, Michael Utt und seine Frau Rita, die aus Texas angereist waren.

Ralf Binnewirtz, Matthias Limberg, Bernd Schneider und Godehard Murkisch

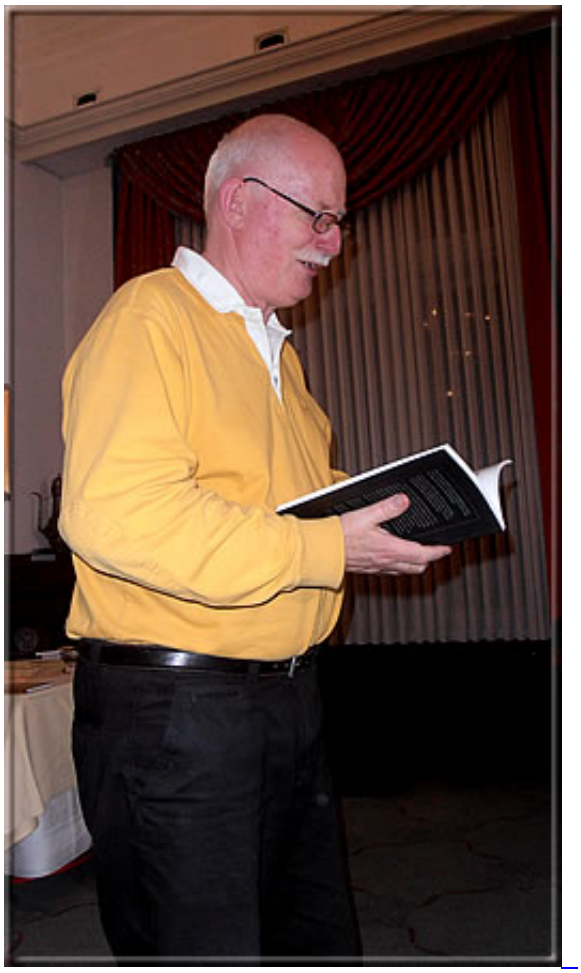
- Bob van de Velde, Andreas Saremba, Jurgen Stigter, Calle Erlandsson und Per Skjoldager

Auch Thomas Thomsen hatte neue Schachliteratur mitgebracht, die er kurz vorstellte: Zwei Kataloge - der eine über "Eisenkunstguss und Schach" und ein weiterer über "Miniatur-Schachspiele" - siehe hierzu auch den online-Bericht von Thomas Thomsen über das CCI-Treffen in La Tour-de-Peilz im Oktober 2011 www.chess-museum.com/cci-meeting-vevey-la-tour-de-peilz...; sowie ein sehr hübsches Buch zur Kulturgeschichte des Schachs: History through Chess von Nikolai Timoshuk, siehe www.ukgamesshop.com/....

-

 Thomas Thomsen mit Neuerscheinungen zu Schachfiguren und -spielen.

- Henri Serruys bei Thomas Thomsen



Schließlich kam auch Calle Erlandsson zu Wort, er zeigte uns eine neue (und sehr ansehnliche) Chronik aus der Feder unseres norwegischen Mitglieds Øystein Brekke:

Historien om en sjakklubb **Schakklubben av 1911 i 100 år**

Nähere Informationen hierzu auf der Shop-Seite von Øystein Brekke www.sjakkbutikken.no/....

An das anschließende Diner mit gemütlichem Beisammensein soll ebenfalls mit wenigen Schnappschüssen erinnert werden:

-

Bernd Schneider und Karl Klittich

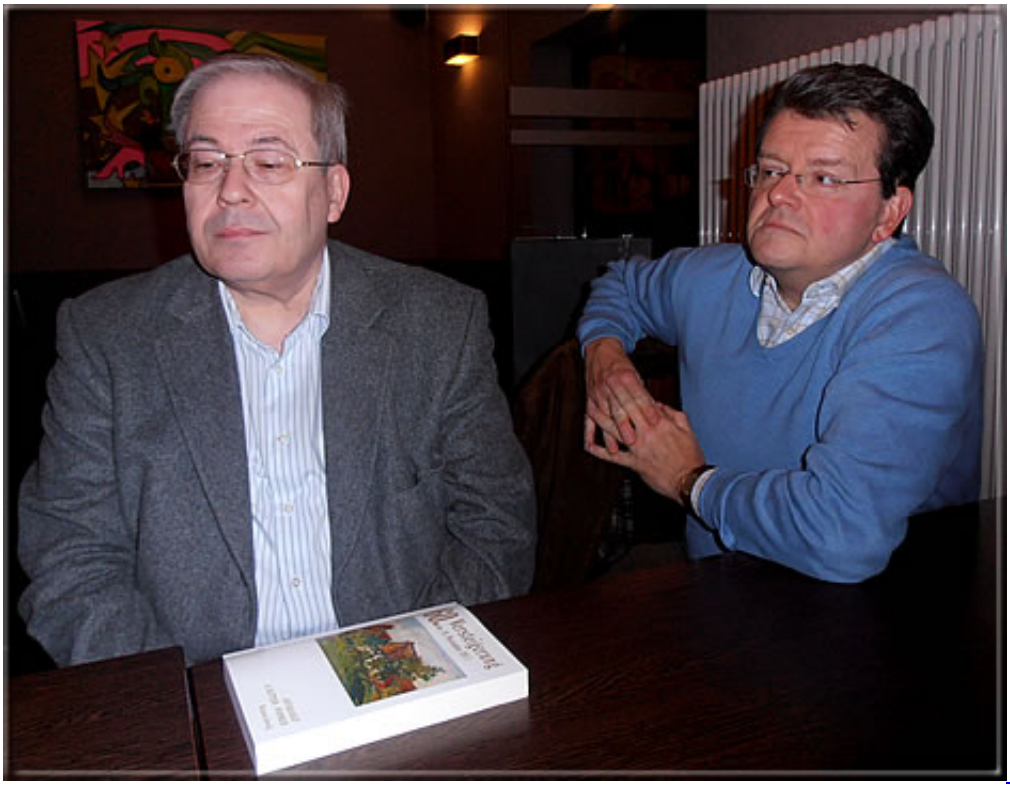
- Jurgen Stigter und Calle Erlandsson
-

Michael Utt und Guy Van Habberney

- Godehard Murkisch und Ralf Binnewirtz besprechen ihr Buchprojekt - ein Ausdruck des ersten Layouts liegt schon auf dem Tisch.

Am Samstagvormittag konnte ein informelles Treffen der KWA-Mitglieder eingeschoben werden, da die Auktion erst gegen Mittag begann. Die Ergebnisse der Besprechung sind in der hier verlinkten PDF-Datei (nur im Mitgliederbereich zugänglich) zusammengefasst.

Nachstehend drei Bilder von dieser Sitzung im Restaurant "Knochenhauer" (gegenüber dem Auktionshaus) - leider war die einzige Bedienung dort so beschäftigt, dass wir buchstäblich "auf dem Trockenen" blieben (was unserer guten Laune aber keinen Abbruch tat).

- Kassenprüfer (Henri Serruys) und Schatzmeister (Michael Negele)
-  Webmaster und Chairman
-

Diskussion zum Datenbank-(BoC-)Projekt - links: Jurgen Stigter, Per Skjoldager und Hanspeter Suwe, rechts: Michael Utt, Andreas Saremba und Godehard Murkisch.

Die Ergebnisliste zur erneut sehr erfolgreichen Auktion kann von der Website des Antiquariats Klittich-Pfankuch heruntergeladen werden, sicherlich werden wir noch in unserem nächsten KWA-Newsletter auf diese Versteigerung eingehen.

Zum Abschluss zwei weitere Fotos, die nach der Auktion geschossen wurden:

- Auch Stellan Persson war mit seiner Frau Siv Ewert zur Auktion erschienen.
-

Zum Abschied aus Braunschweig ein kurzes Prosit! mit Rita und Michael Utt.